

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 116,33 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärmerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 034297 989275
Telefax: 034297 989274
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2014

Woche: 04.08.14 bis 10.08.14

Nummer: 32

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

Wetterlage und Witterung: Zu Wochenbeginn lagen die Kaltfront vom Tief „Susanne“ (mit Zentrum über Schottland) und eine vorlaufende Konvergenzlinie quer über dem Berichtsgebiet und zogen langsam in Richtung Polen ab. Aufgrund des Tiefausläufers und der Konvergenzlinie kam es gebietsweise zu kräftigen dynamischen Hebungsvorgängen. Die Folge waren teils schwerste Schauer und Gewitter! In Cottbus gab es am Montag um 13 und 14 Uhr MESZ jeweils 42,8 und 42,9 mm Niederschlag; in Magdeburg kamen am Montag um 16 Uhr MESZ ganze 43,1 Liter pro Quadratmeter in einer Stunde vom Himmel! Per Definition war das in den besagten Stunden an den angesprochenen Wetterstationen ein extremes Unwetter – die höchste Warnstufe, die es in Deutschland seitens des Deutschen Wetterdienstes gibt. Im weiteren Verlauf des Montages sollte sich in Cottbus die Niederschlagssumme noch auf sage und schreibe 102 mm erhöhen. Man mag es jetzt vielleicht vermuten, aber ein Allzeit-Rekord war diese Tagessumme des Niederschlages in Cottbus noch nicht. Am 08.08.1978 gab es mit 130,8 mm noch einen Tag in Cottbus mit mehr Niederschlag... Auch am Dienstag gab es mitunter noch kräftige Schauer und Gewitter, die sich im Laufe des Tages entwickelten und lokal Starkregen in die Region brachten – betroffen waren hiervon alle Bundesländer im Berichtsgebiet. Doch es sollte im weiteren Verlauf der Woche etwas ruhiger werden. Über dem Westen Europas stand schon Hoch „Carlos“ bereit, welches zumindest abschnittsweise für ruhiges, sonniges und trockenes Wetter sorgte. So geschehen am Mittwoch: verbreitet gab es zwischen 8 und 12 Stunden Sonnenschein, nur in Teilen Sachsens sowie im Süden und Osten Brandenburgs gab es mit 4 bis 7 Stunden etwas weniger Sonnenschein. Überall blieb es zudem trocken. In der Nacht zum Donnerstag und am Donnerstag selbst zog Hoch „Carlos“ weiter in Richtung Polen ab. Verdrängt wurde das besagte Hochdruckgebiet durch die Ausläufer von einem Tief namens „Thekla“ (Zentrum des Tiefs war ca. 600 km südlich Islands), welche am Donnerstag in das Berichtsgebiet von Westen her hereinzogen. Da „Theklas“ Kaltfront aber gegen das Hoch „Carlos“ im Osten ankämpfen musste, schwächte sich die Front zunehmend ab. Im Berichtsgebiet kamen neben mehr oder weniger kompakten Wolkenfeldern (2 bis 9 Stunden Sonnenschein am Donnerstag) verbreitet nur 0 bis 3 mm Niederschlag an. Die 10 mm in Dresden und die 5 mm in Neuruppin stellten am Donnerstag Ausnahmen dar! Mancherorts blieb es nämlich auch gänzlich trocken. Nachdem „Theklas“ Ausläufer weiter gen Osten gezogen war blieb es am Freitag aufgrund von nachrückendem Hochdruckeinfluss abermals trocken – ähnlich wie am Mittwoch. Einen Unterschied zum Mittwoch gab es aber: die Strömung drehte zunehmend auf Richtungen um Süd und die heranwehende Subpolarluft strich zunehmend über subtropische Meere und erwärmte sich. Bemerkten konnten das die Zeitgenossen anhand der gestiegenen Temperaturen: ab Freitag herrschten verbreitet sommerliche Temperaturen. Und es sollte am Wochenende noch wärmer werden! Tief „Ursula“ mit Zentrum über dem Kanal bzw. Südengland beförderte auf ihrer Vorderseite warme westeuropäische Luft, später sogar Subtropikluft aus Süden in das Berichtsgebiet. So vermochte die Temperatur am Samstag und Sonntag auf verbreitet 25 bis 30 Grad C zu klettern; vereinzelt wurden auch Temperaturen über der 30-Grad-C-Marke erreicht. Spitzenreiter in der Berichtswoche und auch bislang in gesamten August 2014 war bis jetzt Bad Muskau und Dresden-Strehlen mit 31,6 Grad C am Sonntag. In Sachen Niederschlag gab es am Samstag nur ein paar Schauer vorrangig im Norden und Osten des Berichtsgebietes. Am Sonntag kam dann letztmalig in der Berichtswoche deutlich mehr Niederschlag vom Himmel: mit Durchzug der Kaltfront vom Ex-Hurrikan Bertha gab es verbreitet zwischen 3 und 7 mm Regen. Im Südosten Brandenburgs sowie im Osten Sachsens und im Norden Sachsen-Anhalts gab es mit 0 bis 1 mm hingegen deutlich weniger Niederschlag als in den anderen Regionen. Der meiste Regen kam in einem Streifen ausgehend vom westlichen Thüringen über das Eichsfeld, den Unterharz, dem nördlichen Harzvorland, der Magdeburger Börde, der Colbitz-Letzlinger Heide, dem Land Schollende, sowie über der Prignitz und dem Land Ruppiner mit durchschnittlich 10 bis 15 mm vom Himmel. Die Spitzenwerte in der Tagesniederschlagssumme lagen aber bei über 20 mm in Harzgerode, Magdeburg und in Moorgrund Gräfen-Nitzendorf/Thüringen.

Insgesamt war die Berichtswoche leicht überdurchschnittlich temperiert gewesen. Vor allem in Sachsen sowie in Brandenburg und in Berlin war es mit bis zu +2 Kelvin Abweichung vom langjährigen Mittelwert am wärmsten gewesen. Die Summe der Sonnenscheindauer erreichte vielerorts nicht den langjährigen Mittelwert. Die vielen durchziehenden Tiefausläufer mit ihren teils kompakten Wolkenfeldern waren sicher ursächlich für den wenigen Sonnenschein. Die Wochensumme des Niederschlages streute wie bereits in der Vorwoche immens: während es in Seehausen 3,6 mm Niederschlag in der gesamten Berichtswoche gab, kamen in Cottbus ganze 106 mm vom Himmel! Damit lag die Abweichung zum langjährigen wöchentlichen Mittelwert des Niederschlages zwischen 20 bzw. und 704 %! Die Schauer und Gewitter traten also räumlich höchst differenziert in Erscheinung.

Boden: In Sachsen-Anhalt und in Thüringen – wo die Tiefausläufer und damit auch der Regen zuerst von Westen her ankamen – gab es verbreitet positive klimatische Wasserbilanzen. Hier war also der Niederschlag in der Berichtswoche größer als die potentielle Verdunstung. In Brandenburg, Berlin und in Sachsen gab es weniger Niederschlag – die klimatische Wasserbilanz war hier verbreitet negativ. Ausnahmen kamen aber auch vor (siehe beispielsweise Cottbus). Die heftigen Schauer und Gewitter mit Starkregen haben lokal Wassererosion und Überschwemmungen ausgelöst.

Pflanze: In der Berichtswoche begann gebietsweise die Milchreife des Mais bzw. setzte sich fort. Auch die Fruchtreife des Schwarzen Holunders wurde zunehmend in mehr Gegenden beobachtet.

Arbeitsprozess: Erntemaßnahmen konnten verbreitet an den trockenen Abschnitten von Freitag bis Sonntag erfolgen, sofern das Korn trocken genug war. Ansonsten standen Bodenbearbeitungsmaßnahmen an sowie die Saatbettbereitung des Winterrapses. Winterraps wurde aber noch nicht in der Berichtswoche bestellt!

Ausblick: Am Mittwoch zieht ein Wellentief aus Süden heran und über die Region hinweg. Besonders in der zweiten Tageshälfte und in der Nacht zum Donnerstag muss mit verbreiteten Niederschlägen gerechnet werden. Es wird schaurig oder gewittrig durchsetzter Landregen erwartet. Die prognostizierte Niederschlagshöhe kann schwanken und dürfte verbreitet bei 3 bis 8 mm liegen, örtlich kann es aber auch mit etwas Pech deutlich mehr als 10 mm Niederschlag geben! Nach dem Durchzug des Tiefs wird es am Donnerstag ruhiger, eventuell kann es ein paar kurze Schauer geben. Ab Freitag ziehen aus Westen Schauerstaffeln heran, die für gelegentlichen Niederschlag sorgen werden. An den Temperaturen ändert sich in nächster Zeit wenig: sommerliche Werte werden nicht erwartet. Ganz im Gegenteil: in Richtung Wochenende scheint es sogar noch ein wenig kühler zu werden. Der Sommer pausiert also gerade. Es weht mäßiger Südwestwind. Am Sonntag und Montag kann es frischen, in Böen auch starken Wind aus westlichen Richtungen geben.

In den nächsten Tagen wird es wahrscheinlich weniger Möglichkeiten geben trockenes Korn einzufahren. Immer wieder verhindern Niederschläge die Abtrocknung der Bestände. Sobald die Chance auf eine Fortsetzung der Ernte besteht, sollte diese aufgrund der unbeständigen Witterung unbedingt genutzt werden. Derzeit sieht es so aus, dass es hinsichtlich des Wetters nicht besser wird. Im Gegenteil: es wird eher noch kälter, was die potentielle Verdunstung sinken und die Bestände weniger rasch abtrocknen lässt.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 04.08.14 bis 10.08.14

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	18.9	0.8	24.7	13.5	11.6	44.8	89.9	31.6	210.2	21.1	3.1
Neuruppin	38	19.5	1.2	24.7	14.6	12.3	47.0	91.2	18.1	154.7	20.3	1.7
Angermuende	56	20.0	1.9	26.5	14.3	12.9	44.3	84.0	5.5	39.9	21.7	2.6
Potsdam	81	20.0	1.5	25.9	15.5	13.3	49.7	93.5	6.2	52.8	22.9	3.2
Berlin-Schf.	47	20.5	1.8	26.4	14.5	11.0	45.3	86.8	5.9	46.1	25.4	2.9
Lindenbergl	98	20.5	1.8	26.2	15.7	14.4	54.8	104.9	5.8	39.8	21.8	2.4
Cottbus	69	20.3	1.4	26.9	14.7	13.5	(57.0)	(107.9)	(106.1)	704.7	22.1	1.8
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	19.0	0.9	24.5	13.3	11.9	38.7	78.9	3.6	28.2	20.1	2.5
Gardelegen	47	18.4	0.4	24.5	11.9	11.1	37.1	78.1	37.2	287.8	20.3	1.8
Magdeburg	79	19.3	0.9	(25.6)	13.6	10.9	38.7	77.2	77.2	635.7	21.1	1.8
Harzgerode	404	17.0	0.6	23.0	10.7	9.8	39.6	85.9	(49.9)	367.2)	15.7	2.7
Halle-Kroellw.	96	19.5	0.8	25.5	13.4	9.2	47.8	96.0	30.1	231.1	25.2	1.5
Wittenbergl	105	19.8	1.0	26.0	14.0	12.3	49.9	99.5	29.3	222.4	25.8	2.2
Bernburg	84	19.4	0.6	25.9	13.7	12.4	46.2	93.5	40.7	308.7	21.1	1.7
Kreipitzsch	246	19.0	0.4	24.5	13.7	12.1	46.4	92.9	10.1	59.1	18.6	2.8
Thüringen												
Artern	164	19.2	0.8	25.1	13.5	11.3	41.9	87.0	39.4	298.7	19.5	2.4
Leinefelde	356	17.9	1.0	23.6	12.3	10.6	40.8	87.0	22.1	141.1	19.6	2.3
Erfurt-Binders.	312	18.6	0.9	23.6	12.8	10.5	(41.9)	(85.1)	53.6	358.4	20.8	3.4
Gera-Leumnitz	311	19.3	1.5	25.1	13.7	12.6	44.0	90.6	14.8	88.9	23.8	3.0
Meiningen	450	17.6	0.8	22.7	12.1	9.7	47.1	100.1	51.7	362.8	21.2	2.3
Neuhaus	845	15.8	1.3	20.4	11.6	8.2	(39.6)	(87.6)	63.1	258.5	14.0	2.9
Sachsen												
Dresden-Klotzs.	227	20.1	1.4	25.0	15.6	13.9	52.7	107.3	21.6	113.0	22.5	2.5
Goerlitz	238	19.8	1.7	25.8	14.2	13.4	55.0	108.0	18.1	95.2	21.7	2.3
Leipzig-Schkeu.	131	19.8	1.0	25.3	14.4	11.9	50.7	102.7	21.4	141.8	24.5	2.8
Oschatz	150	19.8	1.3	25.9	14.0	13.0	47.7	95.0	10.3	66.6	24.6	2.2
Plauen	386	18.7	1.6	24.8	12.3	11.2	45.2	97.6	14.6	87.7	23.9	1.8
Chemnitz	418	19.5	2.1	24.4	15.3	13.6	44.0	90.8	25.0	118.7	23.5	3.0
Nossen	308	19.9	2.4	24.9	15.0	13.3	48.9	100.7	4.2	20.6	25.8	2.8
Dresden-Hoster.	114	20.7	1.8	26.7	15.3	13.4	51.2	103.9	24.2	133.1	23.5	2.3

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljaehrigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennaehel (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljaehrigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshoehe, mm (Bezugszeitraum 0-24)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung ueber Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 04.08.14 bis 10.08.14

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Wiesenburg	18.2	17.9	18.6	18.0	19.7	20.1	19.9	22.1	22.8	24.5	23.2	26.1	26.8	27.7
Neuruppin	20.0	19.3	19.2	18.3	19.6	20.3	19.9	22.9	25.1	24.3	23.4	25.6	25.8	25.7
Angermuende	20.7	19.8	19.3	19.1	19.6	21.0	20.8	25.0	25.8	25.6	25.8	26.4	29.4	27.3
Potsdam	19.5	19.3	19.8	19.4	20.3	20.7	21.0	21.9	25.2	25.7	25.0	27.4	27.8	28.3
Berlin-Schf.	20.1	19.8	19.6	19.9	20.2	21.7	22.2	23.2	25.0	25.7	24.7	26.5	30.2	29.4
Lindenberg	19.4	19.3	19.4	19.9	20.4	22.2	22.7	23.4	24.8	25.1	25.8	26.3	28.9	29.1
Cottbus	19.0	19.3	18.9	19.8	19.8	22.3	22.9	23.7	25.2	24.7	26.6	26.9	30.5	30.5
Seehausen	18.7	18.5	18.8	17.1	19.7	20.2	19.7	21.8	23.3	25.3	21.6	26.8	26.2	26.6
Gardelegen	17.9	16.4	18.1	17.1	19.9	20.6	19.1	23.5	19.4	24.8	22.8	27.1	26.7	27.0
Magdeburg	18.5	17.8	19.2	18.3	20.7	20.9	19.7	23.8	(21.6)	25.8	23.2	27.2	29.1	28.7
Harzgerode	17.2	15.4	15.9	16.1	18.3	18.3	17.5	22.7	19.7	22.5	21.6	25.4	24.1	25.2
Halle-Kroellw.	19.1	17.7	18.6	18.7	20.3	21.1	20.9	25.6	21.7	25.0	23.2	26.7	27.6	28.9
Wittenberg	18.8	18.6	19.5	19.0	20.4	20.8	21.3	24.0	24.3	25.4	24.0	26.7	28.6	29.2
Bernburg	18.6	17.8	19.2	18.6	20.9	20.6	20.3	25.1	22.6	25.8	23.2	27.9	27.4	29.2
Kreipitzsch	18.7	16.9	17.6	18.3	19.7	21.0	20.8	24.4	21.0	23.9	21.8	26.5	26.6	27.6
Artern	19.3	17.2	18.2	18.7	20.0	20.7	20.1	24.3	21.9	24.9	23.2	26.6	26.0	29.1
Leinefelde	18.6	15.7	17.4	17.0	19.5	18.8	18.4	23.8	19.9	23.5	23.0	25.8	23.4	25.5
Erfurt-Binders.	18.2	16.8	17.3	17.9	19.4	20.5	20.0	23.2	21.1	22.5	21.8	25.5	24.4	26.6
Gera-Leumnitz	19.1	17.1	17.8	18.5	19.8	21.2	21.4	24.7	21.8	23.5	22.8	25.9	27.6	29.7
Meiningen	17.1	15.5	16.9	16.9	19.0	19.1	18.9	22.7	19.6	22.7	21.0	25.0	23.0	25.2
Neuhaus	16.1	13.5	14.6	14.7	17.2	17.2	17.6	20.8	16.8	19.3	18.6	22.9	20.9	23.8
Dresden-Klotzs.	18.2	18.0	19.2	19.4	20.5	22.6	22.9	22.5	22.8	23.5	23.1	25.3	28.7	29.4
Goerlitz	18.5	18.4	18.5	19.5	20.3	21.3	22.3	24.2	23.5	23.6	26.4	25.8	28.4	28.4
Leipzig-Schkeu.	18.9	17.9	18.8	19.2	20.4	21.4	21.7	24.9	22.3	24.1	23.2	25.8	27.7	29.0
Oschatz	18.8	18.2	19.3	19.0	20.2	21.2	22.2	23.5	23.0	24.9	24.6	26.4	28.8	30.1
Plauen	18.2	15.9	17.6	18.4	19.4	20.4	20.7	23.1	21.5	24.0	23.1	27.0	26.1	29.1
Chemnitz	17.9	17.5	18.3	19.1	20.3	21.6	22.1	22.8	22.6	22.2	22.9	25.6	26.3	28.5
Nossen	18.3	17.9	18.7	19.4	20.2	22.0	22.8	22.7	22.5	23.4	22.9	26.1	27.1	29.8
Dresden-Hoster.	19.1	19.0	20.0	20.0	21.1	22.6	23.4	24.0	23.8	25.3	25.6	27.8	29.5	30.9
	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Wiesenburg	15.0	13.9	13.9	12.9	13.1	12.9	12.9	0.5	6.3	11.1	2.6	11.9	9.4	3.0
Neuruppin	17.5	16.5	13.9	12.9	13.2	14.5	13.7	0.5	4.7	12.0	5.2	11.3	8.6	4.7
Angermuende	17.5	16.1	13.7	12.0	14.9	13.8	12.3	4.5	3.6	8.5	6.2	9.1	7.5	4.9
Potsdam	16.6	15.8	15.5	15.0	14.9	16.0	14.6	0.3	7.6	9.8	5.6	12.6	10.1	3.7
Berlin-Schf.	17.6	15.1	13.6	13.2	13.7	15.0	13.1	1.4	5.0	8.6	4.6	8.5	10.4	6.8
Lindenberg	17.1	16.2	15.2	14.7	14.7	16.0	15.7	3.0	4.8	6.6	6.9	11.9	10.8	10.8
Cottbus	16.7	15.0	14.4	14.6	13.7	14.8	13.6	(3.7)	9.2	(6.2)	(6.1)	11.1	10.5	10.2
Seehausen	15.4	14.9	13.1	12.7	12.6	12.7	11.9	0.2	3.4	12.8	1.6	10.0	8.0	2.7
Gardelegen	13.0	12.6	12.0	12.7	11.3	11.4	10.6	2.0	0.4	10.5	2.8	11.0	7.6	2.8
Magdeburg	14.7	14.0	12.1	14.4	13.1	13.6	13.3	1.0	2.7	12.5	1.0	10.9	7.9	2.7
Harzgerode	14.0	10.5	9.5	11.6	9.9	9.9	9.3	2.6	0.8	8.7	2.7	11.0	10.3	3.5
Halle-Kroellw.	15.2	13.6	11.7	14.4	12.6	13.8	12.6	3.4	3.7	11.9	2.8	11.8	9.2	5.0
Wittenberg	14.7	14.1	14.8	14.3	13.1	13.8	13.5	1.3	6.5	9.8	5.3	11.9	9.9	5.2
Bernburg	15.1	13.8	12.7	14.5	13.3	14.0	12.8	2.4	2.9	12.6	1.7	12.6	9.6	4.4
Kreipitzsch	15.5	12.7	11.3	13.8	12.5	15.1	14.9	3.7	3.2	10.7	2.8	11.8	9.3	4.9
Artern	16.5	12.8	10.9	14.4	12.7	13.8	13.2	2.8	2.0	11.6	2.0	11.4	8.4	3.7
Leinefelde	14.6	11.1	9.8	12.8	11.2	12.8	13.6	4.6	1.5	9.8	3.4	11.3	6.3	3.9
Erfurt-Binders.	13.6	11.9	10.2	13.7	11.6	15.0	13.8	2.9	2.9	11.2	(3.0)	(10.4)	(7.2)	(4.3)
Gera-Leumnitz	16.2	13.6	11.8	13.5	12.3	15.2	13.4	3.4	2.7	9.0	1.7	12.3	9.3	5.6
Meiningen	12.3	12.3	9.3	13.7	10.5	13.7	12.8	3.2	6.1	11.3	2.2	12.1	7.8	4.4
Neuhaus	11.4	10.5	10.2	11.9	11.8	13.2	12.4	2.5	(3.2)	8.2	3.0	10.7	6.6	5.4
Dresden-Klotzs.	15.2	14.8	15.6	15.2	15.4	17.9	14.9	4.0	2.6	7.2	5.6	13.5	10.3	9.5
Goerlitz	15.6	15.3	13.7	12.8	15.3	14.1	12.8	3.1	6.3	4.7	9.4	9.7	10.3	11.5
Leipzig-Schkeu.	15.0	14.2	12.7	15.7	14.0	15.3	14.2	2.4	4.1	10.7	4.9	12.4	10.7	5.5
Oschatz	15.4	13.9	15.2	13.4	13.2	14.3	12.4	2.0	1.9	8.5	5.1	12.7	9.6	7.9
Plauen	13.5	12.2	11.7	12.7	12.0	13.5	10.7	3.3	1.5	10.4	2.8	11.6	8.9	6.7
Chemnitz	14.6	14.7	14.8	16.0	15.0	16.8	15.3	1.7	3.6	6.2	3.9	12.1	8.7	7.8
Nossen	15.2	14.3	15.0	14.9	15.0	15.7	14.7	3.2	3.8	6.7	5.9	12.1	8.7	8.5
Dresden-Hoster.	15.8	15.7	16.6	14.7	15.2	15.4	13.8	3.5	4.1	6.9	5.6	12.5	8.3	10.3

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 04.08.14 bis 10.08.14

	Niederschlagshoehe								Haude Verdunstung							
	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.		
Wiesenburg	17.7	0.3	.	0.3	.	0.0	13.3	1.1	1.0	4.8	2.8	4.8	2.0	4.6		
Neuruppin	0.0	0.6	.	5.4	.	1.2	10.9	2.4	1.3	4.5	2.6	3.3	3.2	3.0		
Angermuende	0.0	0.7	.	0.4	.	0.2	4.2	1.2	3.9	4.3	2.4	3.6	2.1	4.2		
Potsdam	2.9	0.0	.	.	.	0.0	3.3	1.6	1.6	4.5	2.5	4.8	3.8	4.1		
Berlin-Schf.	5.0	0.8	.	0.0	.	0.0	0.1	1.1	1.3	4.3	2.9	5.1	5.7	5.0		
Lindenberg	4.7	0.9	.	0.0	.	0.0	0.2	0.3	2.2	3.0	2.1	4.3	4.9	5.0		
Cottbus	(102.6)	0.0	.	3.2	.	.	0.3	0.0	2.7	3.2	0.4	4.2	5.6	6.0		
Seehausen	0.4	0.7	.	2.0	.	0.5	0.0	1.9	1.2	4.7	1.1	4.1	3.6	3.5		
Gardelegen	11.5	24.7	.	0.1	.	0.1	0.8	0.7	0.8	4.5	2.1	4.8	4.0	3.4		
Magdeburg	52.4	2.4	.	0.0	.	0.6	21.8	0.1	1.9	5.3	2.4	4.6	2.3	4.5		
Harzgerode	(20.2)	(2.0)	(.)	0.1	.	0.8	26.8	0.3	0.8	2.8	1.9	4.0	2.6	3.3		
Halle-Kroellw.	24.3	0.4	.	0.0	.	0.0	5.4	3.3	1.6	4.3	2.4	4.4	3.6	5.6		
Wittenberg	25.6	0.0	.	0.1	.	0.0	3.6	2.5	2.5	4.9	3.0	4.1	3.2	5.6		
Bernburg	29.0	2.9	.	0.3	.	0.1	8.4	0.3	1.9	4.5	2.2	5.0	2.3	4.9		
Kreipitzsch	4.3	1.4	0.0	.	.	.	4.4	1.7	0.5	3.5	1.8	4.1	3.0	4.0		
Artern	9.3	17.6	.	0.1	.	0.0	12.4	1.9	0.5	3.3	2.0	4.0	2.9	4.9		
Leinefelde	5.2	0.1	.	1.0	.	0.9	14.9	1.7	1.2	4.0	2.0	4.5	3.2	3.0		
Erfurt-Binders	43.0	0.0	.	1.5	.	.	9.1	1.9	2.0	3.2	2.0	4.7	2.9	4.1		
Gera-Leumnitz	5.8	3.9	.	0.0	.	.	5.1	2.2	0.9	3.7	2.6	4.7	4.3	5.4		
Meiningen	41.0	0.0	0.0	2.5	.	0.0	8.2	2.3	1.7	3.8	1.8	4.9	3.4	3.3		
Neuhaus	49.7	6.3	.	0.3	.	0.0	6.8	1.5	0.8	2.2	1.2	3.2	2.0	3.1		
Dresden-Klotzs	6.6	4.5	.	10.3	.	.	0.2	0.7	1.8	3.3	1.9	3.9	5.8	5.1		
Goerlitz	2.6	13.1	.	0.0	.	2.4	0.0	0.4	2.8	2.2	3.4	4.0	4.7	4.2		
Leipzig-Schkeu	17.2	0.9	.	0.0	.	.	3.3	2.9	2.3	3.6	2.9	4.5	3.4	4.9		
Oschatz	8.9	0.5	.	.	.	.	0.9	2.0	1.7	3.6	3.1	4.2	4.9	5.1
Plauen	4.6	4.6	.	0.0	.	.	5.4	1.4	1.3	3.2	3.4	4.5	4.3	5.8		
Chemnitz	21.2	0.0	.	0.0	.	.	3.8	2.0	2.3	2.6	2.9	4.8	4.1	4.8		
Nossen	2.2	1.0	.	.	.	.	1.0	1.7	2.0	3.5	3.2	4.5	4.8	6.1
Dresden-Hoster	19.6	3.2	.	1.4	.	.	0.0	0.3	2.0	3.2	2.1	4.6	5.9	5.4		

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm in °C								Bodentemperatur Tagesm. 20cm in °C							
	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.		
Wiesenburg	21.4	21.0	22.8	21.4	24.6	24.1	22.7	22.1	21.2	21.9	21.5	22.7	23.5	22.4		
Neuruppin	23.4	23.1	24.5	21.6	22.1	21.4	21.2	23.4	22.5	22.9	22.0	21.5	21.3	20.6		
Angermuende	23.1	22.2	22.2	21.5	23.1	22.9	22.3	24.0	22.8	22.3	21.9	22.4	22.7	22.1		
Potsdam	23.3	24.1	26.3	24.1	26.2	25.5	24.2	24.6	23.7	25.1	24.4	25.0	25.3	24.1		
Berlin-Schf.	21.9	20.8	23.1	22.5	23.5	24.3	24.1	22.9	21.4	22.1	22.3	22.7	23.3	23.1		
Lindenberg	22.3	22.5	22.1	21.7	23.1	23.8	24.8	22.9	22.6	22.3	22.0	22.6	23.3	23.7		
Cottbus	21.2	22.4	21.9	22.2	23.2	25.7	26.0	22.6	22.3	22.4	22.3	22.8	24.2	24.7		
Seehausen	20.7	20.0	22.0	19.6	22.7	22.0	20.8	21.6	20.6	21.2	20.6	21.4	22.1	20.8		
Gardelegen	21.5	19.0	22.0	19.7	22.9	22.5	20.6	22.6	19.9	21.2	20.4	21.6	22.3	20.8		
Magdeburg	20.5	20.4	21.7	19.7	22.1	20.5	19.8	21.6	20.4	20.9	20.4	20.7	21.0	19.7		
Harzgerode	20.1	18.2	18.0	18.2	20.3	20.2	18.9	20.3	19.3	18.4	18.5	19.1	20.0	19.2		
Halle-Kroellw.	22.1	20.0	20.2	19.6	20.8	20.6	20.5	22.3	21.1	20.5	20.3	20.3	20.7	20.1		
Wittenberg	21.6	21.7	23.0	21.5	24.0	24.1	23.3	22.1	21.5	22.2	21.5	22.5	23.4	22.7		
Bernburg	21.8	20.2	21.5	20.3	22.2	21.0	21.3	22.6	21.4	21.3	21.2	21.4	21.6	21.1		
Kreipitzsch	21.6	19.8	19.9	19.5	22.0	21.8	21.8	21.8	20.8	20.1	20.2	20.7	21.6	21.3		
Artern	22.0	20.1	20.7	19.8	22.0	22.2	22.3	22.1	21.1	20.4	20.4	20.6	21.6	21.4		
Leinefelde	21.3	18.5	19.2	18.7	21.5	20.7	19.6	21.2	19.8	19.2	19.3	20.1	20.7	19.8		
Erfurt-Binders.	20.8	19.2	20.4	19.1	22.2	21.5	21.0	20.8	19.8	19.6	19.7	20.0	21.0	20.5		
Gera-Leumnitz	21.7	20.2	20.2	19.8	23.0	23.1	23.2	21.8	20.9	20.3	20.1	21.5	22.4	22.3		
Meiningen	19.3	17.8	19.3	18.9	21.5	21.3	20.7	20.5	18.9	19.0	19.5	20.0	21.1	20.6		
Neuhaus	19.0	16.3	17.0	17.2	19.1	18.2	18.3	18.9	17.3	17.0	17.3	17.8	18.3	17.8		
Dresden-Klotzs.	21.2	20.8	22.0	21.4	23.2	24.0	24.6	22.1	21.0	21.5	21.5	22.2	23.1	23.5		
Goerlitz	21.4	21.5	21.3	22.0	23.1	22.5	22.9	21.6	21.3	21.0	21.4	22.1	22.1	22.1		
Leipzig-Schkeu.	21.3	20.3	21.2	20.1	22.6	22.3	22.2	21.6	20.5	20.6	20.2	21.1	21.4	21.1		
Oschatz	21.6	20.7	22.6	21.5	24.1	24.4	24.8	22.2	21.1	21.9	21.7	22.7	23.7	23.7		
Plauen	20.7	19.2	20.9	20.3	22.6	22.4	22.7	21.0	19.9	20.5	20.4	21.4	21.9	21.9		
Chemnitz	20.0	20.2	20.9	20.0	22.3	22.1	22.8	20.5	19.9	20.1	20.0	20.5	20.8	21.0		
Nossen	21.6	22.1	22.9	22.4	25.0	23.8	25.1	21.9	21.5	21.9	21.9	22.9	23.2	23.3		
Dresden-Hoster.	21.6	22.2	23.2	22.4	24.4	24.0	24.9	21.9	21.6	22.3	22.0	22.9	22.9	23.2		

Wochensummen des Niederschlages in mm

Kalenderwoche (KW):

27 bis 31

Brandenburg	KW 27	KW 28	KW 29	KW 30	KW 31
Baruth	0,4	49,2	0,7	59,5	26,4
Berge	6,8	43,4	0,2	17,6	40,6
Coschen	3,1	42,3	0,1	19,3	4,6
Doberlug-Kirchhain	0,8	26,6	0,2	11,9	7,0
Grünow	3,3	15,2	2,1	0,9	63,6
Holzdorf	0,2	29,6	1,0	68,9	2,7
Klettwitz	8,0	30,7	0,0	27,5	29,0
Kyritz	9,9	45,6	4,5	27,8	27,8
Langenlipsdorf	1,0	67,5	7,5	16,4	33,7
Lenzen	20,6	53,7	11,6	18,6	44,3
Lübben-Blumenfelde	4,0	46,7	1,8	21,9	11,3
Manschnow	11,6	15,2	0,0	10,7	35,1
Marnitz	5,3	23,0	5,1	8,3	38,2
Menz	5,9	42,0	14,4	11,6	26,5
Müncheberg	0,0	16,6	0,0	19,4	132,0
Wittstock - Rote Mühle	6,3	34,3	5,9	6,3	25,5
Wusterwitz	4,0	60,7	0,3	38,6	9,8
Zehdenick	10,7	30,5	1,1	4,2	31,1
Heckelberg	4,4	58,7	0,4	8,2	16,7

Sachsen	KW 27	KW 28	KW 29	KW 30	KW 31
Altgeringswalde	1,4	39,4	0,0	18,9	12,6
Bertsdorf-Hörnitz	4,0	43,4	2,9	5,9	13,4
Dippoldiswalde-Reinsberg	2,8	36,1	1,1	32,1	41,8
Aue	6,2	106,7	0,7	41,2	20,3
Garsebach	11,3	88,6	1,0	40,9	30,5
Bad Muskau	5,1	23,4	0,0	21,3	40,0
Klitzschen (b. Torgau)	0,6	25,2	0,0	21,0	17,8
Kubschütz (Lausitz)	8,0	52,8	0,1	20,0	52,3
Leipzig-Holzhausen	1,5	22,9	0,1	32,6	43,6
Lichtenhain-Mittelndorf	2,1	72,6	19,4	23,2	34,5
Marienberg	8,2	74,5	1,4	6,1	29,2
Nossen	0,4	54,7	2,1	49,7	16,4
Sohland (Spree)	7,6	80,4	0,6	26,7	20,1
Dresden-Hosterwitz	9,4	53,7	0,3	42,6	13,0
Dresden-Strehlen	5,8	57,6	0,0	23,6	9,6
Deutschneudorf	14,5	85,0	0,1	34,6	16,1
Bad Elster	4,1	69,8	0,2	26,7	72,2
Lichtentanne	3,0	54,0	1,0	24,8	35,4
Treuen	9,0	81,4	0,4	8,1	52,1
Zinnwald	3,2	55,5	0,0	26,5	28,7
Fichtelberg	8,7	69,3	0,4	52,0	37,0

Wochensummen des Niederschlages in mm

Kalenderwoche (KW): **27 bis 31**

Thüringen	KW 27	KW 28	KW 29	KW 30	KW 31
Dachwig	1,2	77,0	0,2	51,7	44,2
Jena	0,4	112,8	0,0	16,3	32,2
Kleiner Inselsberg	2,3	117,6	4,2	29,2	40,8
Moorgrund-Gräfendorf-N.	1,2	129,6	7,5	30,4	17,7
Mühlhausen-Görmär	2,1	83,0	0,5	16,9	36,7
Neuhaus/Rennweg	4,9	122,6	1,4	46,8	6,7
Olbersleben	3,5	80,5	0,0	21,3	8,6
Schmalkalden	4,0	130,9	5,8	28,5	12,6
Schleiz	0,7	88,2	0,2	33,1	44,9
Schmieritz-Weltwitz	4,2	90,3	0,0	17,8	22,9
Schwarzburg	3,7	115,0	6,5	80,4	20,2
Artern	9,7	43,2	0,0	21,7	19,7
Tegkwitz	1,1	53,8	0,0	16,4	69,7
Weimar-Schöndorf	1,0	81,4	0,0	6,4	22,7
Waltershausen	1,7	97,9	1,5	15,4	45,8
Langenwetzendorf	1,9	79,9	0,8	19,5	23,4
Birx	3,7	101,2	7,9	21,6	30,7
Bad Lobenstein	16,6	71,5	0,0	16,3	21,5
Veilsdorf	9,7	94,4	1,9	15,2	58,5
Rockendorf	1,4	71,9	0,1	21,0	23,8

Sachsen-Anhalt	KW 27	KW 28	KW 29	KW 30	KW 31
Bernburg	4,5	46,9	2,4	39,6	36,5
Demker	7,4	60,3	0,0	43,3	37,7
Drewitz (b. Burg)	2,1	55,0	9,0	21,2	12,0
Genthin	0,9	66,0	0,0	32,8	36,2
Köthen	9,6	43,1	0,0	22,2	7,3
Osterfeld	5,0	87,8	0,0	37,1	24,7
Pabstorf	2,9	39,0	0,0	30,0	25,0
Schierke	5,7	37,2	3,0	35,7	42,1
Ummendorf	3,0	56,3	0,8	17,2	8,3
Stiege	---	---	---	---	---
Wernigerode	7,5	44,7	0,1	77,9	35,5
Zeitz	4,4	62,7	1,8	25,9	16,8
Jeßnitz	2,7	40,2	0,2	44,0	72,7
Quedlinburg	5,4	43,0	0,1	51,7	14,0
Mehringen	1,5	32,3	0,1	68,7	25,4
Brocken	12,6	54,4	3,8	82,3	78,2
Querfurt-Mühle Loderslebe	3,1	77,0	0,0	26,6	28,5
Kreipitzsch (b. Bad Kösen)	5,8	126,1	0,1	29,0	10,1